



Dr. Anna Elisabeth Prinz

Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland

Stockholm, 17. März 2020

Liebe Landsleute,

für uns alle ist die Corona-Pandemie eine ungewohnte Herausforderung, auf die wir mit Herz und Verstand reagieren müssen.

Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ich beobachten die derzeitige Lage genau und stellen tagesaktuelle Informationen im Internet unter www.stockholm.diplo.de bzw. auf Facebook www.facebook.com/tyskaambassadenstockholm und Twitter www.twitter.com/TyskaAmbassaden zur Verfügung.

Das Auswärtige Amt hat heute (17. März 2020) eine **weltweite Reisewarnung** für nicht notwendige, touristische Reisen ausgesprochen. Bitte überprüfen Sie kritisch, ob eventuell von Ihnen geplante Reisen derzeit wirklich notwendig sind oder ob sie nicht doch verschoben werden können. Dies gilt für alle Reisen weltweit.

Uns erreichen täglich viele Anfragen zu **Rückreisemöglichkeiten von deutschen Staatsangehörigen, die sich vorübergehend in Schweden aufhalten**. Zurzeit gibt es keine Reisebeschränkungen zwischen Deutschland und Schweden, die Grenzen sind weder von deutscher noch von schwedischer Seite geschlossen.

Wir rechnen jedoch mit weiter **zunehmenden Einschränkungen im internationalen Luft- und Reiseverkehr**. Aus diesem Grund besteht derzeit ein erhöhtes Risiko, dass Sie Ihre Rückreise nicht wie geplant antreten können. Aus Sicht der Botschaft erscheint es angeraten, dass Sie sich um eine schnelle Rückreise nach Deutschland bemühen, denn wie sich in den vergangenen Tagen gezeigt hat, können Flug- und Fährverbindungen kurzfristig und ohne Vorwarnung eingestellt werden. Nehmen Sie hierfür bitte mit Ihrer Fluggesellschaft bzw. der Fährgesellschaft Kontakt auf.

Derzeit sind Aus- und Einreisen sowohl auf dem **Luft-, See- und Landweg mit Einschränkungen möglich**. Die internationalen **Bahnverbindungen** von Schweden nach Kopenhagen sind eingestellt. **Flixbus** stellt heute Nacht die Verbindungen nach Schweden ein.

Die Durchreise durch **Dänemark** wird heimkehrenden deutschen Staatsangehörigen und ihren Familienangehörigen bei Symptommfreiheit gestattet. Genauere Informationen zu den Einreisebedingungen der dänischen Behörden finden Sie hier: <https://politi.dk/en/corona-virus-covid-19-in-denmark/faq-of-the-ministry-of-foreign-affairs-of-denmark>.

Dauerhaft in Schweden ansässigen deutschen Staatsangehörigen sollen den Anweisungen und Empfehlungen der schwedischen Behörden folgen. Diese informieren unter den folgenden Links über die aktuelle Entwicklung und entsprechende Verhaltensempfehlungen:

<https://www.folkhalsomyndigheten.se/smittskydd-beredskap/smittsamma-sjukdomar/coronavirus/fragor-och-svar-om-nytt-coronavirus/>

<https://www.1177.se/sjukdomar--besvar/infektioner/ovanliga-infektioner/covid-19-coronavirus/>

<https://www.krisinformation.se/detta-kan-handa/handelser-och-storningar/20192/myndigheterna-om-det-nya-coronaviruset>

Auch wir sind gezwungen, Maßnahmen zum Schutze unserer Besucherinnen und Besucher sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ergreifen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die **Passstelle** zurzeit nur unaufschiebbare Notfälle bearbeiten kann. Auch bereits gebuchte Termine mussten daher leider storniert werden. Wenn Sie dringend ein Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) benötigen, setzen Sie sich bitte per E-Mail mit uns in Verbindung: info@stockholm.diplo.de.

Sonstige konsularische Dienstleistungen wie Unterschriftsbeglaubigungen oder Beurkundungen können derzeit leider nicht angeboten werden.

Die Visastelle ist bis auf weiteres geschlossen. Bereits gebuchte Termine wurden storniert. Neue Termine werden zu gegebener Zeit auf unserer Webseite freigegeben.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Mit freundlichen Grüßen

